



Informationen zum Unterrichtsbetrieb (Stand 24.11.2020)

Liebe Erziehungsberechtigte,

wie Sie wahrscheinlich erfahren haben, sind die Infektionszahlen im Landkreis und der Stadt Roth weiterhin auf hohem Niveau. Bis jetzt ist es uns gelungen den Unterrichtsbetrieb so weit wie möglich aufrecht zu erhalten. Mit den steigenden Infektionszahlen steigt aber auch die Wahrscheinlichkeit, dass sich unsere Schüler und Lehrer anstecken, bzw. in Quarantäne begeben müssen.

Aus diesem Grund sind uns zwei Punkte wichtig:

1. Bitte treffen Sie Vorkehrungen, damit ein Übergang vom Präsenzunterricht in den rotierenden Unterrichtsbetrieb reibungslos stattfinden kann. Eine Einteilung in Gruppen für diesen Fall ist bereits erfolgt. Sollten Sie Probleme mit dem Microsoft(Teams)-Konto oder der Versorgung mit digitalen Endgeräten haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Klassenleiter.
2. In den nächsten Tagen kann es zu vielen Ausfällen von Lehrkräften kommen. Aus diesem Grund stoßen wir an Grenzen alle Stunden zu vertreten. Es ist unser Ziel den Unterrichtsbetrieb so lange wie möglich, so normal wie möglich zu gestalten. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir dennoch gelegentlich eine Klasse früher nach Hause schicken müssen.

Bis jetzt wurde noch keine Lehrkraft der Anton-Seitz-Mittelschule positiv auf COVID-19 getestet, auch wenn sich einige bereits in Quarantäne befinden, und keine unserer Klassen wird in Homeschooling geschult.

Es ist unser erklärtes Ziel, die „Normalität“ so lange wie möglich aufrecht zu erhalten, um den Schülern einen geregelten Unterricht bieten zu können ohne das Ansteckungsrisiko zu erhöhen. Auf diesem Weg möchten wir uns auch bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und das Verständnis bedanken.

Bleiben Sie gesund und denken Sie positiv.


Andrea Droglauer
Rektorin


Steffen Vogel
Konrektor